Automation

**DMG MORI erweitert sein Automationsportfolio**

**München.** Im Rahmen der Machining Transformation (MX), mit der DMG MORI den Weg in die Zukunft der Fertigung ebnet, haben Automationslösungen einen festen Platz. Sie schaffen personelle Kapazitäten für qualifizierte Tätigkeiten und optimieren die Maschinenauslastung auch in mannlosen Schichten. Auf der EMO 2025 zeigt der Werkzeugmaschinenhersteller insgesamt 33 Automationslösungen und einen eigens eingerichteten Automationsbereich. Die Ausstellung umfasst Palettenhandlings wie Rundpalettenspeicher oder die PH Cell Baureihe und das WH Cell Werkstückhandling ebenso wie die Robo2Go Modelle und das MATRIS System als roboterbasierte Lösungen. Fahrerlose Transportsysteme für den automatisierten Transport von Paletten, Werkzeugen, Material und Spänen komplettieren das Sortiment, darunter auch der neue AMR 1000. Zusätzlich steht auf der EMO das Thema Retrofit im Mittelpunkt. Mit diesem Angebot unterstützt DMG MORI seine Kunden dabei, bestehende Maschinen nachträglich zu automatisieren – je nach Bedarf für das Paletten- oder Werkstückhandling. Solche Lösungen optimieren die Auslastung einer Produktion nachhaltig und tragen maßgeblich zu einer zukunftssicheren Fertigung bei.

**AMR 1000: Autonomer Transport von bis zu 1.100 x 1.100 mm großen Paletten**

Wie alle AMR-Modelle fungiert auch der neue AMR 1000 als kollaborative Automationslösung mit freier Layoutgestaltung. Er bewegt sich mit bis zu 6 km/h und einer Laufzeit von neun Stunden völlig selbstständig auf der Produktionsfläche. Die SIMOVE-Technologie von Siemens sorgt für eine natürliche und omnidirektionale Navigation. Da der AMR 1000 auf der Stelle drehen kann, ist sein Platzbedarf minimal. Er misst 1.070 x 770 x 357 mm. Die Sicherheit im Zusammenspiel mit Menschen gewährleisten Technologien von Sick und Siemens. Die Tragfähigkeit des AMR 1000 liegt bei 1.000 kg. Er ist für Palettengrößen von 800 x 600 mm bis 1.100 x 1.100 mm konzipiert. Über zusätzliche Schnittstellen kann der AMR 1000 auch weitere Aufgaben wie das Werkzeughandling oder die Späneentsorgung durchführen. Der Funktionsumfang macht ihn zu einer ganzheitlichen Automation, die sich einfach in bestehende Prozesse auf dem Shopfloor integrieren lässt.

Ein Bild, das Haushaltsgerät, Küchengerät, Gerät, Kühlschrank enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.

Auf der EMO 2025 zeigt der Werkzeugmaschinenhersteller insgesamt 33 Automationslösungen und einen eigens eingerichteten Automationsbereich.

**Ein Bild, das Kopierer enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.**

**Ein Bild, das Kopierer enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.**

Der AMR 1000 ist ein fahrerloses Transportsystem für das Palettenhandling, den Materialtransport oder die Späneentsorgung.

**Company Profile // DMG MORI**

DMG MORI ist ein weltweit führender Hersteller von hochpräzisen Werkzeugmaschinen und in 44 Ländern vertreten – mit 124 Vertriebs- und Servicestandorten, davon 17 Produktionswerke. In der „Global One Company“ treiben mehr als 13.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Entwicklung ganzheitlicher Lösungen im Fertigungsumfeld voran. Unter dem Leitbild Machining Transformation (MX) kombiniert DMG MORI vier Säulen für die effiziente und nachhaltige Produktion der Zukunft: Prozessintegration, Automation, Digitale Transformation (DX) und Grüne Transformation (GX).

DMG MORI steht für Innovation, Qualität und Präzision. Unser Portfolio umfasst nachhaltige Fertigungs­lösungen auf Basis der Technologien Drehen, Fräsen, Schleifen, Bohren sowie Ultrasonic, Lasertec und Additive Manufacturing. Mit Technologieintegration, durchgängigen Automations- und Digitalisierungs­lösungen ermöglichen wir, die Produktivität und gleichzeitig die Ressourceneffizienz zu steigern.

An unseren Produktionsstandorten realisieren wir für die Leitbranchen Aviation & Space, Automotive & E-Mobility, Die & Mold, Medical und Semiconductor ganzheitliche Turnkey-Lösungen. Mit dem Partnerprogramm DMG MORI Qualified Products (DMQP) bieten wir perfekt abgestimmte Peripherie-Produkte aus einer Hand. Unsere kundenorientierten Services begleiten den gesamten Lebenszyklus einer Werkzeugmaschine – inklusive Training, Instandsetzung, Wartung und Ersatzteilservice.

*DMG MORI EMEA Holding GmbH | Walter-Gropius-Str. 7 | 80807 München  
Geschäftsführer: Hirotake Kobayashi, James Nudo, Irene Bader, Rajeev Anand, Ralf Riedemann, Yosuke Nakatsukasa, Marc Joost  
Telefonnummer: +49 89248835900  
Datenschutz: DMG MORI EMEA Holding GmbH*